



Achtmal Gold für Eichenbühler Feuerwehrleute

EICHENBÜHL. Bei leichtem Dauerregen haben 19 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Eichenbühl am Freitag die Prüfung zum Leistungsabzeichen »Wasser« in den verschiedenen Stufen bestanden, acht davon in Gold. Kommandant Udo Neuberger (links) und Ausbilder Hans-Peter Weimer (rechts) gratulierten. Besonders freute sich Neuberger über Christina

Schmitt, die erste Eichenbühler Feuerwehrfrau, die das Abzeichen in Silber abgelegt hat. Bereits vor drei Wochen hatte sie als erste Frau in Eichenbühl den Lehrgang als Atemschutzgeräte-Trägerin gemeistert. Kreisbrandmeister Weimer (Neunkirchen-Umpfenbach) hatte eine Woche mit den Absolventen geübt und freute sich über die fehlerfreie Prüfung

der Kandidaten in der Stufe Bronze: André Berres, Marcel Münch, Christoph Dick, David Miltenberger und Florian Schmitt. In der Stufe Silber waren Christina Schmitt, Florian Neuberger, Christopher Schirmer, Patrick Hennrich und Reinhart Marcel erfolgreich. Gold ging an Sebastian Hennrich, Gold-Blau an Philip Miltenberger, Florian Schirmer, Tho-

mas Neuberger, Stefan Winkler und Achim Steffan, Gold-Grün an Michael Miltenberger und Stefan Frank, Gold-Rot an Michael Frank. Bürgermeister Günther Winkler lobte die Wehrmänner für ihr Engagement. Prüfer waren Willi Lindner, Peter Michele (beide Collenberg) sowie Meinrad Lebold (Großheubach).

acks/Foto: Siegmund Ackermann